

Klausurtag: 6. November 2009

Interfakultäre Forschungsplattform Weltordnung – Religion – Gewalt (WRG)

Ort: Theologische Fakultät, Karl-Rahner-Platz 1 (1. Stock), Dekanatssitzungssaal

Zeit: 09.00-17.00 Uhr mit entsprechenden Pausen

Vormittag

	Moderation: <i>Dietmar Regensburger</i>
09.00-10.30 Uhr	Nachlese zur Paris Tagung „La relation franco-allemande. Autour d’Achever Clausewitz“, 30.-31. Oktober 2009 - Kurzbericht von der Tagung - „Krieg und Politik: Clausewitz und Schmitt aus der Sicht der mimetischen Theorie René Girards“ (Palaver) - „Papst Benedikt XVI. und die europäische Identität“ (Guggenberger)
10.30-11.00 Uhr	PAUSE
11.00-12.30 Uhr	Moderation: <i>Kristina Stöckl</i> Berichte über FWF-Anträge <i>Otto Bauer: Vom religiösen Sozialismus zur aufgeklärten Apokalyptik</i> (Russo) <i>Christlich-Muslimische Kooperation im Religionsunterricht der Sekundarstufe</i> (Scharer)

Nachmittag

	Moderation: <i>Mathias Moosbrugger</i>
14.15-15.00	Information zum Charakter und zur Benutzung der FLD G. Kasberger (Stabsstelle für Forschungsleistungsdokumentation)
15.00-15.10	PAUSE
15.10-15.50	Moderation: <i>Mathias Moosbrugger</i> Clusterberichte inkl. ausführlicherem Bericht des Clusters „Matriarchatsthese und Patriarchatskritik“ zu einem Tagungsprojekt im kommenden Frühjahr
15.50-16.20	Konkrete Einführung in die Gestaltung des Kommentarbandes zum im nächsten Jahr in deutscher Übersetzung erscheinenden Buch „Achever Clausewitz“ durch W. Palaver